

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 31

Artikel: Der beste Weg
Autor: Smitz, Sydney
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481095>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ich bin ein Schweizerknabe,
 Potz Dunder und o jäss,
 Das Äussere wo ich habe,
 Das kommt vom vielen Tschäss,

Vom vielen Tschäss am Radio,
 O jäss, ich wär suscht nid eso,
 Ich bin ein Schweizerknabe,
 Potz Dunder und o jäss!

Kurz und bündig

Im Verlaufe einer Prüfung vor der chirurgischen Fakultät zu London fragte der berühmte, seiner Derbheit wegen bekannte Wundarzt Abernethy einen Kandidaten, was er tun würde, wenn ein Mann bei einer Pulverexplosion in

die Luft flöge. «Warten, bis er wieder herunter kommt», sagte der junge Mann. «Sehr wohl» entgegnete Abernethy, «und wenn ich Ihnen für diese impertinente Antwort einen Tritt in den Hintern gebe, welche Muskeln würden dabei in Bewegung kommen?» «Die Beug- und Drehmuskeln meines rechten Armes», antwortete der Gefragte, «denn ich würde Sie ohne weiteres zu Boden schlagen.»
 A. B.

Oskars Karriere

Oskar rechnete stets falsch, und zwar immer zuviel. Nie war die Zahl zu wenig. «Du wirst im Leben es nie zu etwas bringen», schmähte der Lehrer. Oskar wurde später Mitglied einer Steuereinschätzungskommission. bewo

St. Moritz
HOTEL ALBANA
 „Guet und gnueg“
 Pensionspreis Fr. 14.—
 Wochenpauschal Fr. 116.—
 (alles inbegriffen)
 Alfred Koch, Direktor

Der beste Weg

ein schlechtes Argument zu beantworten, besteht darin, den Redner reden zu lassen.
 Sydney Smitz (übers. von es)

Schiffplände-Bar u. Stübli
 Schiffplände 20, Nähe Bellevue Zürich Tel. 271 23/24
**Ganz exquisit auch
 an fleischlosen Tagen**
 DIE GEDIEGENE ZÜRCHER BAR
 Besitzer und Leiter: Hans Buol-de Bast